

Robust unterwegs

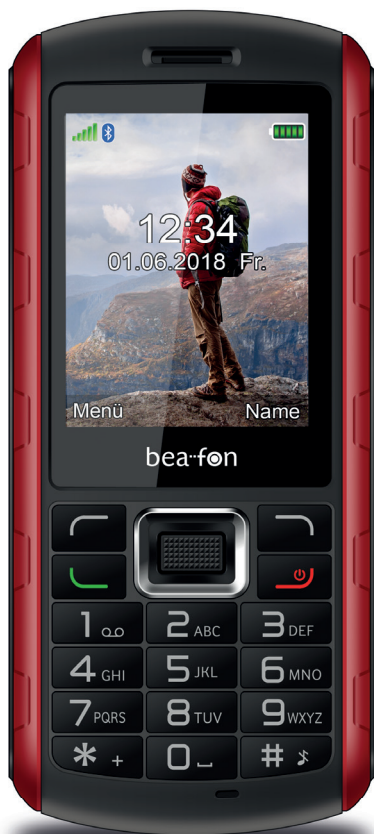
Klassische Handys, also ohne Touchscreen, waren schon immer die bessere Wahl, wenn es bei der Arbeit oder anderen Aktivitäten draußen mal etwas rustikaler zugeht. Insbesondere, wenn es ums reine Telefonieren geht, hat das mobile Tastentelefon immer noch die Nase vorn. Das Bea-fon AL560 aus der Active Line setzt mit seinem robusten, vor eindringendes Wasser geschützten Gehäuse noch mal eines drauf.

Thomas Johannsen



Die Kamera auf der Rückseite hat kaum mehr als ein Megapixel Auflösung.

Die Kanten stecken auch mal einen Sturz klaglos und ohne Funktionseinbußen weg



Ziemlich dicht

Das AL560 ist zudem nach Schutzklasse IP68 zertifiziert, darf also auch dauerhaft untergetaucht werden, ohne dass die Funktion darunter leidet. Um den Akku dennoch wechseln zu können, ein Deckel ist immer eine Schwachstelle bei der Abdichtung, wurde das Akkufach sorgsam abgedichtet, der Deckel gar mit einer Schraube versehen, welche dafür sorgt, dass die Dichtung zwischen Deckel und Gehäuse wasserdicht angepresst wird. Die USB-Buchse, die gleichzeitig als Ladebuchse dient, befindet sich unter derselben Abdeckung wie die Buchse fürs Headset, die ebenfalls zuverlässig gegen Eindringen von Wasser und Staub schützt. Ein Manko soll allerdings nicht unerwähnt bleiben, der eingebaute Speicher des AL560 reicht gerade einmal für die Grundfunktionen aus, schon zum Fotografieren ist man auf eine microSD-Karte bis maximal 8 GB angewiesen, die sollte man direkt mit erwerben.

Bedienung

Auch wenn sich die Funktionen des AL560 kaum mit denen auch des günstigsten Smartphones messen lassen, gibt es doch einige sinnvolle Features. Neben der obligatorischen Kamera gibt es an der Stirnseite eine LED, die bei Bedarf als helle Taschenlampe fungiert. Sie lässt sich erst nach mehreren Klicks ausschalten, was unbeabsichtigte Fehlbedienungen und damit einen vorzeitig leeren Akku vermeidet. Der Cursortaste in der Mitte unter dem Display können vier Shortcuts zugewiesen werden, beispielsweise aktiviert der Klick nach unten standardmäßig die Kamera,

nach oben wird das Mitteilungsfenster geöffnet. Diese Shortcuts sind sogar recht frei programmierbar, so dass Sie das Telefon nach Ihren Vorstellungen einrichten können.

Fazit

Das Bea-fon AL560 ist der ideale Begleiter für Wanderer und andere Outdoor-Sportler. Es macht einiges mit und taugt auch am Ende eines rauen Tages immer noch zum Telefonieren.

Tablet und Smartphone 3/2018

Bea-fon AL560

· Preis:	um 67 Euro
· Vertrieb:	Bea-fon, Feuerbach (AT)
· Telefon:	0345 231 7353
· Internet:	www.beafon.com

Technische Daten

Abmessungen:	129 x 57 x 18,7 mm
Gewicht:	ca. 123 g
Farb-LC-Display:	6,1 cm mit 240 x 320 Pixeln
Speicher:	optionale microSD bis zu 16 GB
Schutzklasse:	IP68
Kommunikation:	GSM 850/900/1800/1900 MHz, Bluetooth 3.0
Kamera:	1,3 MP
Akku:	Li-Ion 1.450 mAh
Lieferumfang:	Ladegerät, USB-Kabel
Sonstiges:	FM-Radio, Taschenlampe

Kurz und knapp

+ superleichte, zuverlässige Handhabung		
+ wasser- und staubdicht nach IP68		
- kein interner Speicher		
· Bedienung	50 %	1,1
· Qualität	30 %	1,1
· Ausstattung	20 %	1,4

Spitzenklasse

Preis/Leistung	Note
sehr gut	1,2

Wenn Regen, Schnee, Matsch oder sonstige Unbilden der Natur zum Arbeitsalltag gehören oder einen Teil der Freizeit mit bestimmen, kann das schlichte Telefonat mit dem edlen Smartphone schon mal zu einem Vabanquespiel werden. Die Tasten des AL560 verhalten sich im Vergleich dazu eindeutig. Hinzu kommt, dass das Display weder bei Regen- oder Schweißtropfen noch bei der Bedienung per Handschuh irgendwelche unerwünschten Kapriolen schlägt, da es schlicht auf nichts reagiert, sondern ausschließlich der Anzeige dient.